



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**Annotationes des hoech-||geleerten vnd Christlichen  
doctoers Hiero-||nymi Emßers saeligen, vber Luthers new  
Testa-||ment**

**Emser, Hieronymus**

**Coellen, 1528**

**VD16 E 1091**

Aus dem. iij. Capitel

**urn:nbn:de:hbz:466:1-35734**

## Aus der ander Epistel

henden ernert hab/sonder spricht er hie wievñ  
ser bewerter text sagt. *Memo militans deo im-  
plicat se negotijs secularibus*/keyner ð do got  
dynet slicht sich in die weltlichen hendel od ge  
schefft. *Et ita legit Apostolum Consiliū* **Ma-**  
**gontinu**z vt habes caput. *Multa sunt negotia  
extra ne clerici vel monachi.*

**E** ¶ In dem vierden paragr. do Luther dolmats-  
schet/ð do recht sneyde das wort *Sotes*/ hat  
vñ text recte tractantem/ dz ist/ der dorecht hã  
dle das wort *Gottes*. *Quod aut̄ Erasmus trá-  
stulit recte secantem non debuit Luther verte-  
re recte scindētē/ sed recte diuidentē/ ac propo-  
nentem/ pro quo interpret noster non inepte  
dixit recte tractantem.*

**D** ¶ In dem letztē para. do Luter dolmatschet  
der mit'sanfftmut streffte die widerspenstigen/  
hat vnser text eos qui resistunt veritati/ die do  
widerstrebē der varbeyt/ als Luter thut/ ð ho  
vil lugin wider die offenbarliche warbeyt/ yn  
diß buch zusamen partirt hat

## Aus dem. iij. Capitel

**E** ¶ In dem oersten para. daryñ Lut. als in eym  
spiegel sich selber beschowen mag sagt / ð apo-  
stel nicht es werden grewliche tzeiten wie Lu-  
ter dolmatschet/sonð ferliche tzeyten komen/

**F** ¶ In dem andern para. dolmatschet Luder dy  
wortlin/ die ym kriebische vñ vnserm text ste

ben/reprobi circa fidē vntuchtig im glauben/  
damit er aber den schalck bergen wil/dann sye  
heissen nit so gar geslecht/vntuchtig im glou-  
ben/sond̄ eins vkeren falschen gloubens/dan  
gleich wie man die moentz ytzo felschet/alſo  
werden die do Paulus hie von sagt zu den letz-  
ten getzeyten den glouben felschen. Und Jere-  
mie. vi. Argentum reprobum vocare eos.

**Aus dem iiii. Capitel**

In dem dritten parag. do geschryben stehet/  
vnd ist gen Thessalonicensim getzogen/volget **A**  
hernach/vnd Crescēs in Galliciam/wolches  
Lutber ausgelassen hatt.

**Auff die Epistell zu Tito**

vnd Philemon.

**Vorred.**

**D**Er feind aller guter werck Lutber/bes **B**  
schuldiget Paulum hie yn dyß vorred/  
aber mit vnwarh3/dz er die yhenigē fal-  
sche lerer beyß dy da gute werck od̄ menschen  
gesetz predigē/ od̄ dz gemelte werck keyn nutz  
seien/dā wan sie kein nutz sein/warüb hatvns  
dā Paul<sup>o</sup> so an vil stellē dar zu ermanet/vñ son-  
derlich ouch hie in dyß Epistell an 3 weyen or-  
tē: dan so fabet er dz dritte cap. an/erynnere sie  
das sie dē furstē vnd geweldigē vndthan sein.  
z paulo infra/vñ zu allē gutē werck bereit sein